

Kohlen-Kugelpilz: natürlicher Feueranzünder im Wald

Mit Pilzen Feuer machen? Klingt nach einem schlechten Trip, oder?

Tja, ich dachte auch, das wäre Unsinn. Bis ich mitten im Wald stand, **pitschnass und kurz vorm Erfrieren**.

Weißt du, was mich gerettet hat? *Ein unscheinbarer schwarzer Klumpen an einem Baum.*

Kein Witz. Dieser Pilz hat mir buchstäblich den Hintern gerettet.

Und jetzt pass auf: Dieser kleine Kerl kann nicht nur Feuer machen. Er kann es sogar **transportieren**. Wie ein Streichholz auf Steroiden.

Klingt das nicht nach einem Trick, den jeder Naturfreund kennen sollte?

Ich wette, du denkst jetzt: "Was erzählst du da für einen Unsinn?"

Fakt ist: Dieser Pilz ist der größte Geheimtipp seit geschnittenem Brot. Und ich zeige dir jetzt, wie du ihn findest, sammelst und nutzt.

Also, bist du bereit, das Geheimnis des Kohlen-Kugelpilzes zu lüften?

Der Kohlen-Kugelpilz: Feueranzünder der Natur und Überlebenshelfer

Okay, lass uns mal Klartext reden. Dieser Pilz, von dem ich hier erzähle, heißt **Kohlen-Kugelpilz**. Klingt interessant, oder? Auf Latein nennen ihn Experten "*Daldinia concentrica*".



Nahaufnahme der charakteristischen schwarzen, kugelförmigen Fruchtkörper des *Daldinia concentrica*.

In Englisch wird er "King Alfred's cake", "cramp balls" und "coal fungus" genannt. In alten Berichten wird auch von "lebendiger Holzkohle" gesprochen.

Warum wird er "King Alfred's cake" genannt?

*Der Legende nach versteckte sich König Alfred - er lebte im 9. Jahrhundert in Großbritannien - einst während des Krieges gegen die Wikinger auf einem Landgut und wurde damit beauftragt, die fertig gebackenen Kuchen aus dem Ofen zu holen. Er schlief ein und die Kuchen verbrannten. *Daldinia concentrica* soll einem Kuchen ähneln, der diesem Schicksal überlassen wurde.*

Warum wird er "Cramp balls" genannt?

Der Kohlen-Kugelpilz ist im Englischen auch als „Krampfball“ bekannt, da man glaubte, dass sein Tragen die Menschen vor Krampfanfällen schützen würde.

Stell dir einfach eine schwarze Kugel vor, die aussieht, als hätte jemand einen Haufen Holzkohle an einen Baum geklebt. Genau! Das ist unser kleiner Feuerteufel.

Aber jetzt kommt's: Dieser unscheinbare Bursche ist ein echtes **Zundertalent**. Er zündet nicht nur Feuer, nein. Er *hält es auch am Leben*. Wie ein Phönix aus der Asche, nur in Pilzform.

Der Kohlen-Kugelpilz wird seit Tausenden Jahren als tragbarer Feueranzünder verwendet.

Und das Beste? Er wächst auch bei uns in Deutschland. Wenn du weißt, wo du suchen musst. Aber keine Sorge. Ich verrate dir gleich, wie du zum Pilz-Experten wirst.

Also, bist du bereit, deine innere Feuerwache zu wecken? Dann lass uns mal tiefer in die Welt dieses

verrückten kleinen Dings eintauchen!

Wo der Feuer-Pilz sein Zuhause hat: Dein Leitfaden zum Finden

Du fragst dich jetzt sicher: "Wo zum Teufel finde ich diesen magischen Pilz?".

Nun, ich habe gute Nachrichten für dich. Der Kohlen-Kugelpilz ist kein scheues Reh. Er versteckt sich nicht in den Tiefen des Amazonas-Dschungels.

Nein, dieser kleine Feuermacher wächst wahrscheinlich gleich um die Ecke in deinem Stadtpark.



Der Kohlen-Kugelpilz als Teil des Waldökosystems: Seine Rolle bei der Holzzersetzung

Hier ist deine Schatzkarte zum Pilz-Eldorado:

1. **Suche nach Eschen:** Diese Pilze lieben Eschen. Seltener an Erle, Buche, Birke, Eiche und anderen Laubbäumen. Sie mögen es feucht.
2. **Halte Ausschau nach toten oder sterbenden Bäumen:** Je morscher, desto besser.
3. **Schau nach unten:** Oft findest du sie auf heruntergefallenen Ästen.

Aber Vorsicht! Nicht jeder schwarze Klumpen an einem Baum ist unser Feuerpilz. Hier ein kleiner Trick:

Kohlen-Kugelpilz oder nicht?

- Sieht aus wie eine schwarze Kugel? ?
- Fühlt sich hart an? ?
- Hat konzentrische Ringe im Inneren (wenn du ihn aufbrichst)? ?

Wenn du dreimal ? hast, dann gratuliere! Du hast deinen ersten Kohlen-Kugelpilz gefunden.



Die innere Struktur eines aufgeschnittenen Kohlen-Kugelpilzes zeigt die typischen konzentrischen Ringe.

Hier noch mal alle Fakten auf einen Blick:

Eigenschaft	Beschreibung
Aroma	Kaum wahrnehmbar
Geschmacksprofil	Unauffällig
Erscheinungsbild	Durchmesser 3–9 cm, anfangs grau, rötlich-braun bis schwarzviolett, später kugelig mit feinen Höckern, ohne Stiel
Innere Struktur	Dunkel gefärbt (purpurbraun bis schwarz), fest, mit charakteristischen silbrigen Schichten
Sporenfarbe	Dunkelbraun, Größe: 12–16 x 5,5-8,5 µm
Lebensraum	Wächst auf abgestorbenem Laubholz, ganzjährig sichtbar, Sporenreife im Herbst
Taxonomie	Gehört zu den Kohlenbeeren und Kugelpilzen
Ähnliche Arten	Kann mit verschiedenen dunklen Pilzarten verwechselt werden, z. B. Brandkrustenpilz oder Birnenkohlenpilz
Besonderheit	Hinterlässt durch Sporenabgabe eine rußartige Schicht in der Umgebung
Länder	In Mitteleuropa, wie Deutschland, Großbritannien und Irland weit verbreitet. Kommt in den meisten Teilen Kontinentaleuropas vor. Auch in Nordamerika, Australien und vielen anderen Ländern mit gemäßigttem Klima.

Jetzt, wo du weißt, wo du suchen musst, bist du bereit für deine erste Pilz-Safari. Aber denk dran: Nimm nur, was du brauchst. Diese kleinen Feuerteufel haben auch im Wald einen wichtigen Job zu erledigen.



Vom Baum ins Feuer: So machst du den Kohlen-Kugelpilz startklar

Du hast deinen ersten Kohlen-Kugelpilz gefunden? Großartig! Aber jetzt kommt der entscheidende Teil: Wie verwandelst du diesen unscheinbaren schwarzen Klumpen in deinen persönlichen Feueranzünder? Keine Sorge, ich führe dich Schritt für Schritt durch den Prozess.

1. **Sammeln:** Nimm nur reife, harte (und wenn es geht, sehr trockene) Exemplare. *Weiche oder matschige Pilze sind so nützlich wie ein Regenschirm aus Papier.*

2. **Trocknen:** Das ist der Schlüssel zum Erfolg, falls der Pilz feucht ist
 - Lege die Pilze an einen trockenen, gut belüfteten Ort
 - Warte ein paar Tage (ja, Geduld ist hier gefragt)
 - *Profi-Tipp:* Nutze das Armaturenbrett deines Autos als Solar-Trockner

3. **Vorbereiten:**
 - Schneide den Pilz einmal durch.
 - Achte auf die konzentrischen Ringe im Inneren - das ist dein Qualitätsmerkmal!

"Ein gut getrockneter Kohlen-Kugelpilz ist der beste Freund des Feuermachens" - ein weiser alter Waldläufer (okay, das war ich)

Achtung: Auch wenn der Kohlen-Kugelpilz nicht giftig ist, solltest du ihn *nicht essen*. Es sei denn, du stehst auf den Geschmack von verkohltem Gummi mit einer Prise Waldboden.

Warum Trocknen so wichtig ist

- Feuchte Pilze = Rauch statt Feuer
- Trockene Pilze brennen länger und heißer
- Getrocknete Pilze lassen sich leichter entzünden

Jetzt, wo du weißt, wie man diese kleinen Feuerwunder vorbereitet, bist du bereit für den spannendsten Teil: Das Feuermachen!



Der Kohlen-Kugelpilz: Ein Feuermacher seit der Steinzeit

Du denkst, der Kohlen-Kugelpilz sei nur ein moderner Bushcraft-Trick? Weit gefehlt, mein Freund!

Dieser kleine Feuerhelfer hat eine Geschichte, die bis in die Steinzeit zurückreicht. Stell dir vor: Archäologen haben bei einer Ausgrabung in Spanien Überreste unseres Pilz-Kumpels gefunden - und der Fund ist 7.000 Jahre alt!

Unsere Vorfahren waren offenbar genauso clever wie wir. Sie sammelten den Kohlen-Kugelpilz zusammen mit anderen Zunderpilzen. Warum? Na, um Feuer zu machen, natürlich!

Mit einem **Funkenschlag von Pyrit und Feuersteinen** oder durch **Reibung von Holz** konnten sie den trockenen Pilz entzünden. Et voilà - Lagerfeuer à la Steinzeit!



Aber es kommt noch besser:

Experten vermuten, dass unsere Urahnen den glimmenden Pilz sogar als eine Art "Feuer-to-go" nutzten. Stell dir vor, du packst ein glühendes Stück ein und nimmst es mit auf Wanderschaft. Genial, oder?

Diese uralte Verbindung zwischen Mensch, Feuer und Pilz erklärt auch, warum der Kohlen-Kugelpilz diesen Namen trägt.

Willst du mehr über diese faszinierende Entdeckung erfahren? Dann schau dir die Studie hier an: [Steinzeitliche Feuermacher](#).

Also, das nächste Mal, wenn du einen Kohlen-Kugelpilz in den Händen hältst, denk daran: Du hältst ein Stück Menschheitsgeschichte in der Hand.

Feuerzauber im Wald: Der Kohlen-Kugelpilz als dein Bushcraft-Buddy

Jetzt wird's spannend! Dein getrockneter Kohlen-Kugelpilz ist mehr als nur ein hübscher schwarzer Klumpen. Er ist dein Ticket zum Feuermach-Olymp. Lass uns mal sehen, wie du diesen kleinen Kerl in der Wildnis einsetzt.

Als Zunder für Feuerstahl und Co.

Feuerstahl

- Möglichkeit 1: Zerreiße ein Stück Pilz zu feinem Pulver.
- Möglichkeit 2: Schneide eine große Scheibe ab.

Funken darauf und - *schwupps* - du hast eine Glut!



Eine Glut aus einem Kohlen-Kugelpilz, bereit zum Feuermachen.

Schlageisen

Funktioniert auch gut mit Schlageisen und Feuerstein. Es dauert zwar etwas, aber der Funken wird aufgenommen.



"Mit dem Kohlen-Kugelpilz und einem Feuerstahl fühlst du dich wie ein Feuergott!" - (Ich, nach meinem ersten erfolgreichen Versuch)

Lies auch

[Wie du mit dem Feuerstahl schnell und einfach ein Feuer entzündest \(Anleitung + Video\)](#) – Mit diesen 2 todsicheren Tricks entzündest du schnell und einfach ein Bushcraft-Feuer mit deinem Feuerstahl. Damit entzündest du ganz leicht deinen Zunder.

Glut transportieren wie ein Profi

Glut-Transport à la Steinzeit

- Nimm ein größeres Stück Kohlen-Kugelpilz
- Entzünde ihn an einer Stelle
- Führe immer wieder Sauerstoff zu, um die Glut zu halten
- Voilà! Dein steinzeitlicher "Zippo" ist einsatzbereit

Der Kohlen-Kugelpilz brennt langsam, ähnlich wie ein Holzkohlebrikett, mit besonders wenig Rauch.

Sobald er angezündet ist, ist normalerweise eine konstante Sauerstoffzufuhr erforderlich, um ihn weiter am Brennen zu halten - beispielsweise durch Schwenken des Pilzes oder Anblasen.

Der Kohlen-Kugelpilz und der Feuerbohrer - Ein Dreamteam

1. Erzeuge eine Glut mit deinem [Feuerbohrer](#)
2. Platziere ein Stück Kohlen-Kugelpilz vor deiner Kerbe (dort fällt die Glut heraus)
3. *Puste sanft* und staune, wie die Glut wächst und gedeiht

Profi-Tipp: Zerbrösele den Pilz und streue ihn auf deine Glut. So vergrößerst du die Glutfläche und verlängerst die Glühdauer.

Kombi-Power: Kohlen-Kugelpilz trifft andere Zundermaterialien

- Mische zerbröselten Pilz mit Birkenrinde für einen explosiven Start
- Nutze ihn als Basis für dein Zundernest aus trockenen Gräsern

Denk dran: Der Kohlen-Kugelpilz ist dein Glut-Guru. Er gibt dir **Zeit**, dein Feuer aufzubauen, ohne in [Panik](#) zu geraten.

Kohlen-Kugelpilz vs. Die Welt: Vor- und Nachteile im Zunder-Showdown

Du fragst dich jetzt sicher:

"Ist dieser Kohlen-Kugelpilz wirklich der Heilige Gral des Feuermachens?"

Nun, wie immer im Leben, hat auch unser kleiner schwarzer Freund seine Stärken und Schwächen. Lass uns mal einen ehrlichen Blick darauf werfen.

Die Pluspunkte ?

1. Langlebigkeit:

- Glüht teilweise - je nach Größe - stundenlang
- Perfekt für geduldiges Feuermachen

2. Zuverlässigkeit:

- Kann - wenn sehr trocken - sofort als Zunder genutzt werden
- Funktioniert auch bei Feuchtigkeit besser als viele Alternativen

3. Vielseitigkeit:

- Verwendbar mit verschiedenen [Feuermethoden](#)
- Kombinierbar mit anderen [Zundermaterialien](#)

4. Verfügbarkeit:

- In vielen Wäldern zu finden
- Kostenlos



Verschiedene Wachstumsstadien des Kohlen-Kugelpilzes auf einem abgestorbenen Ast.

Die Schattenseiten ?

1. Vorbereitungszeit:

- Muss gründlich getrocknet werden, wenn noch feucht
- Manchmal schwer zu finden, da selten

2. Lernkurve:

- Erfordert etwas Übung im Umgang
- Nicht so intuitiv wie moderne Feuerzeuge

Alternativen zum Kohlen-Kugelpilz

- [Birkenrinde](#): Leicht entzündbar, aber schnell verbrannt
- [Kienspan](#): Brennt wie ein Lauffeuer dank des Harzes
- Moderne Feueranzünder: Einfach, aber weniger befriedigend

1. Begrenzte Verfügbarkeit:

- Nicht in allen Regionen zu finden
- Saisonale Schwankungen in der Verfügbarkeit

2. Ökologische Bedenken:

- Übermäßiges Sammeln kann lokale Ökosysteme stören
- Verantwortungsvolles Sammeln ist ein Muss!

"Der Kohlen-Kugelpilz ist wie ein treuer Hund: Er braucht etwas Pflege und Training, aber dann ist er dein bester Freund in der Wildnis." - Meine Zusammenfassung nach Jahren der Nutzung

Ob er das Richtige für dich ist? Das musst du selbst herausfinden. Aber ich kann dir versprechen: Der erste erfolgreiche Einsatz wird dich mit Stolz erfüllen!



Mehr als nur Feueranzünder: Die ökologische Rolle des Kohlen-Kugelpilzes

Hast du dich je gefragt, warum Mutter Natur diesen fantastischen Feuerhelfer geschaffen hat? Sicher nicht, um Bushcraftern das Leben leichter zu machen!

Lass uns einen Blick hinter die Kulissen werfen und die wichtige ökologische Rolle unseres kleinen schwarzen Freundes entdecken.

Der heimliche Held des Waldes

1. Holzzersetzer Deluxe:

- Baut totes Holz ab
- Recycelt Nährstoffe zurück in den Boden

2. Lebensraum-Architekt:

- Schafft Mikrohabitate für Insekten und Kleinstlebewesen

3. Ökosystem-Stabilisator:

- Hilft bei der natürlichen Waldverjüngung
- Verhindert die Ausbreitung von Schadpilzen

Der Kohlen-Kugelpilz im Ökosystem

- Teil des natürlichen Recycling-Systems des Waldes
- Wichtiger Akteur im Kohlenstoffkreislauf
- Indikator für die Gesundheit von Eschenwäldern

Verantwortungsvolles Sammeln: Ein Muss!

1. Die goldene Regel: Nimm nur, was du brauchst

2. Verteile deine Sammelaktivität:

- Nicht alles von einem Baum nehmen
- Verschiedene Gebiete aufsuchen

3. Timing ist alles:

- Sammle vorzugsweise reife, aber nicht überalterte Exemplare
- Lass junge Pilze wachsen - sie sind die Zukunft!

"Behandle den Wald wie dein Wohnzimmer: Nimm nichts mit, was du nicht ersetzen kannst."

Wichtig zu beachten:

- In manchen Gebieten kann das Sammeln verboten oder eingeschränkt sein
- Informiere dich über lokale Bestimmungen



Der Kreis des Lebens

Mein Fazit? Der Kohlen-Kugelpilz ist ein **fantastisches Werkzeug für Bushcrafter und Naturliebhaber**.

Er erfordert zwar etwas Vorbereitung und Übung, belohnt dich aber mit Zuverlässigkeit und einem tiefen Gefühl der Verbundenheit mit der Natur.

Denk daran: Jeder Kohlen-Kugelpilz, den du sammelst, spielt eine Rolle im großen Ganzen.

Indem du verantwortungsvoll sammelst, trägst du dazu bei, dieses faszinierende Ökosystem zu erhalten.

Geheimtipp: Die winzigen Sporen eignen sich hervorragend zur Tintenherstellung. Die Mikrongröße der Sporen ist absolut winzig und ergibt daher eine unglaublich feine und einfach zu verwendende schwarze Tinte.

Und wer weiß? Vielleicht inspiriert dich dieses Wissen, deinen nächsten [Waldspaziergang](#) mit ganz anderen Augen zu sehen. Du bist nicht nur ein Besucher - du bist Teil dieses lebendigen, atmenden Systems. Großartig, oder?

Über den Autor des Ratgebers

Martin Gebhardt



Hey, ich bin Martin und ich bin Wildnis-Mentor. Auf meinem Blog lernst du die Basics sowie zahlreiche Details zum Outdoor-Leben. Schnapp dir meine [35 einfach umsetzbaren Survival-Hacks](#), um ab morgen nicht mehr planlos im Wald zu stehen. Lies mehr über mich auf meiner [“Über mich”-Seite](#).

Besuche ihn auf seiner Website <https://survival-kompass.de>